

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1874

270 (3.10.1874) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 270. (Zweites Blatt)

Samstag den 3. Oktober

1874.

Bekanntmachung.

Nr. 9985. Den Bedarf der Impression zur Führung der bürgerlichen Standesbücher betreffend.

Die Standesbeamten des Amtsgerichtsbezirks werden unter Hinweisung auf §. 13 der Vollzugsverordnung vom 5. Januar 1870 aufgefordert, den nachmaßlichen Bedarf der Impression ihrer Standesbücher für das kommende Jahr 1875 und zwar gesondert für Geburts-, Ehe- und Todtenbücher umgehend berichtlich anher anzuzeigen, wobei ausdrücklich zu erwähnen, ob dieser Bedarf nur für ein oder für beide Exemplare dieser Bücher berechnet wird.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1874.

Groß. Amtsgericht.
Der Gerichtsvorw.
Greiner.

Religionsschule der israelitischen Religionsgesellschaft (Nitterstraße 2).

2.1. Das Schuljahr beginnt mit dem 11. Oktober d. J. Durch Beschluß der Schulcommission finden von nun ab auch Kinder von Nichtmitgliedern in unserer Religionsschule Aufnahme. Damit die allgemeine und die speziell jüdische Ausbildung der unserer Schule anvertrauten Kinder eine möglichst einheitliche werde, beabsichtigt unsere Schule, auf den dies bezüglichen Wunsch der betreffenden Eltern in einem besonderen Kursus die sämtlichen häuslichen Schularbeiten zu beaufsichtigen und zu leiten.

Prüfung und Aufnahme der neu eintretenden Schüler und Schülerinnen findet Sonntag den 11. d. M., Nachmittags 2 Uhr, im Schullokale statt.

Nähere Auskunft erteilt der unterzeichnete Direktor der Religionsschule.

Dr. Ehrmann,

Rabbiner der israelitischen Religionsgesellschaft,
Akademiestraße 7 im 1. Stock.

Sammlung für die Abgebrannten in Meiningen.

An Wäsche, Kleidungsstücke, Betten etc. sind weiter eingegangen: Bei der Kanzlei des Männerhilfs- und Frauenvereins: von Fräulein Jolly 4 Leintücher und 1 Kopfstücken; von Bäcker Wilhelm Bauer 1 Saab Weichschitten; von Bierbrauer Kaas verschiedene Kleidungsstücke und Wäsche; von G. G. 3 wollene Unterjacken; von St. 1 Paar Kleidungsstücke und Stiefel; von A. W. 1 Paar Kleidungsstücke. Bei Buchhändler Ulrich: von Ungenannt 2 Ueberzüge, 1 Paar Hosen und 6 Hemden. Bei Generalarzt a. D. Dr. Hoffmann: von W. K. 5 Stück wollene Jacken; von W. B. Kleidungsstücke und Hüte; von G. A. S. 1 Ueberzieher. Bei der Expedition der Badischen Landeszeitung: von Ungenannt 1 Paar Stiefel; von Duff in Graben 2 Paar Hosen, 1 Weste und 2 Paar Socken. Bei Groß. Regierungsrath a. D. von Stöckhorn: von Ungenannt 1 Paar Kleidungsstücke; von Ungenannt 1 Schlafrock; von Professor Gute 1 Paar Kleidungsstücke. Bei Bürgermeister Günther: von B. Nr. 4 1 Paar Schuhe, 1 Tuch-Ueberrock, 1 Tuch-Ueberzieher, 1 Bique-Weste und 1 schwarze Tuch-Weste. Bei Kürschner Stüb: von Lehrer Keller 2 Röcke, 3 Westen und 1 Paar Stiefel. Bei Kaufmann Leopold Abend: von Ungenannt 1 Ueberzieher und 2 Westen; von L. A. 1 Paar Kleider. Bei Hofposamentier Weitz: von Kaufmann W. Kötig 9 Paar Mädchenstiefel; von Frau R. 6 Kopfstücken-Ueberzüge; von Ungenannt 1 Paar Galoschen und 3 Paar Damenstiefel; von Ungenannt 1 Kleidungsstücke und Wäsche; von Frau Welter 6 Herrenhemden, 1 Weste, 1 Paar wollene Strümpfe und 2 wollene Schawlschen. Bei Barrer Hamp: von L. 1 Palet Kleidungsstück. Bei Kaufmann Friedrich Matfch: von Ungenannt 1 Paar Kleider und Weiszeug; von Frau Sigmund Schuster 1 Paar Kleidungsstücke; von Sekretär Koch verschiedene Kleidungsstücke. Bei dem Kontor des Karlsruher Tagblattes: von Ungenannt 1 Palet Weiszeug. Bei Kreisgerichtsrath Kamm: von Frau B. 1 Paar Leinwand; von Frau Sch. 1 Paar Leinwand und Kleidungsstücke. Bei Stadtpfarrer Benz: von Ungenannt 1 Paar Schuhe. Bei Rabbiner Willstätter: von Maurermeister Peter 1 Paar Kleidungsstücke; von Max Willstätter 1 Paar Leibwäsche. Bei Kaufmann Wögelin: von Ungenannt 1 Paar Leibwäsche. Bei Gastbesitzer Große: von Ungenannt 2 Westen. Karlsruhe, den 2. Oktober 1874.

Der Vorstand des Männerhilfsvereins.

Der Vorstand des Frauenvereins.

Fabrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am **Samstag den 3. Oktober 1874,** Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokale Waldhornstraße 26 nachbenannte Fabrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1 tannener Schrank, 1 Sörgstuhl, 1 Tisch, 1 tannener Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Nachttisch, 2 Delbrückbilder, 1 Bretterstuhl, 1 Wälderuhr, 1 Küchenschrank, 1 Spiegel, 1 Kleiderrechen.

Karlsruhe, den 2. Oktober 1874.

Der Gerichtsvollzieher I. des Groß. Amtsgerichts:
Feederle.

*2.1. Belfortstraße 15 ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Zugehörden, auf 23. d. M. zu vermieten. Dieselbe ist mit Gasabschluss, Gas- und Wasserleitung versehen. Einzusehen an Werktagen den ganzen Tag hindurch. Näheres Amalienstraße 24 ebener Erde.

Zimmer zu vermieten.

* Bahnhofstraße 25 ist ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch links.

* Ein hübsch möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten: Jähringerstraße 65 im 2. Stock.

* Epitalstraße 8 ist ein möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder auf 15. Oktober zu vermieten.

*2.1. Zwei unmöblierte, freundliche Mansardenzimmer in der Waldhornstraße sind sogleich zu vermieten. Näheres Douglasstraße 24 im 2. Stock.

* Steinstraße 7 sind im 2. Stock 2 hübsch möblierte Zimmer, mit je 2 Kreuzstücken auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten; auf Wunsch könnte auch ein Schlafzimmer mit abgegeben werden.

* Langestraße 151 sind schöne Zimmer, gut möbliert, nebst ganzer Pension zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

* Schloßplatz 3 parterre links ist ein möbliertes Zimmer nebst Antheil an einem Dienerszimmer zu vermieten.

* Amalienstraße 41 parterre ist ein gut möbliertes Zimmer für einen soliden Herrn auf 1. November zu vermieten.

*2.1. Zwei gut möblierte Zimmer, auf die Straße gehend (Wohn- und Schlafzimmer), sind um annehmbaren Preis sogleich oder später zu vermieten. Näheres Langestraße 197 im zweiten Stock rechts.

* Wilhelmstraße 10 im dritten Stock ist ein kleines, gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

* Waldhornstraße 30, Ecke der Langestraße, im dritten Stock sind möblierte Zimmer, einzeln oder zusammen, sofort zu vermieten.

3.1. Ein großes, schön möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 15. Oktober billigt zu vermieten: Nowack-Anlage 4 parterre.

* Zirkel 24 ist im Hinterhaus im zweiten Stock ein freundliches möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

* Bahnhofstraße 51 sind im 3. Stock zwei möblierte Zimmer sogleich zu vermieten. Auch kann guter Mittagstisch, sowie ganze Pension billig gegeben werden.

*3.1. Stephanienstraße 47 sind im Entresol zwei hübsch möblierte Zimmer auf Mitte Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen in der Bel-étage ebendasselbst.

Ein Kneiplokal

ist zu vermieten. Näheres im Gasthaus zum Ritter.

Wohnungsgesuch.

* Eine ordnungsliebende Familie sucht eine Wohnung im östlichen Stadtteil von 4-6 Zimmern auf 23. Oktober zu mieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zimmergesuche.

* Ein gut möbliertes Zimmer in nicht zu weiter Entfernung vom neuen Gymnasium wird von einem Gymnasialisten gesucht. Offerten mit Preisgabe sofort zu hinterlegen im Hotel Prinz Wilhelm.

* In der Nähe der Langen- und Waldstraße wird per sofort ein gut möbliertes Zimmer parterre gesucht, wozüglich gleich. Adressen Langestraße 197 im Laden.

Gesuche.

* Ein anständiges Mädchen (Büchlerin), welche die ganze Woche bei ihren Kunden beschäftigt ist, sucht bei einer kleinen Familie sogleich oder auf ten 15. d. M. Wohnung. Zu erfragen Herrenstraße 56 parterre.

* Auf den 15. November wird eine möblierte Wohnung von 1 oder 2 Zimmern mit Pension in der Nähe des Hardtwaldes zu mieten gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. Ebenfalls ist ein gut erhaltenes Kinderwägelchen zu verkaufen.

Dienst-Anträge.

* Ein einfaches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Herrenstraße 30, 1. Stock.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird in einen Gasthof als Beisoldin gesucht; demselben wäre Gelegenheit geboten, sich noch weiter im Kochen auszubilden. Ebenfalls wird ein Mädchen aus guter Familie, nicht unter 20 Jahren, zur Stütze der Hausfrau gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Mädchen, welches mit einem Kinde gut umgehen, auch etwas nähen und bügeln kann, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 15 im Laden.

Ein braves Dienstmädchen mit guten Zeugnissen, welches bürgerlich kochen und die sonstigen häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird zu sofortigem Eintritt bei einer kinderlosen Familie gesucht; hoher Lohn wird zugesichert. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein braves, einfaches Mädchen wird sogleich in Dienst gesucht: Erbprinzenstraße 33.

Ein solides, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Näheres Wilhelmstraße 1 im Laden.

* Ein Mädchen, welches kochen, andern häuslichen Arbeiten vorstehen kann und Liebe zu Kindern hat, wird sofort gegen gute Behandlung und hohen Lohn in Dienst gesucht. Zu erfragen Schwannenstraße 4 parterre.

* Ein Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Jähringerstraße 84 im zweiten Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein ordentliches Mädchen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht eine Stelle bei einer kleinen Familie und steht mehr auf gute Behandlung, als auf hohen Lohn. Näheres Jirtel 28.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und gerne die übrigen häuslichen Arbeiten verrichtet, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 35.

* 2.1. Ein junges Mädchen aus guter Familie (Waise) sucht eine Stelle in einem Laden oder bei einer Herrschaft zu größeren Kindern. Zu erfragen Langestraße 73.

Ein tüchtiger Mälzer

wird in eine Brauerei gesucht. Näheres durch das Bureau für Arbeits-Nachweis Karlsruhe, Jähringerstraße 98 (1511)

Kellnerin-Gesuch.

* Ein gewandtes, reinliches Mädchen findet sogleich eine Stelle: Adlerstraße 40.

Offene Dienestelle.

* Ein gewandter, zuverlässiger Herrschaftsdienner, welcher gute Zeugnisse besitzt, wird zum sofortigen Eintritt gesucht durch das Stellenvermittlungsbüreau von F. J. Müller, Langestraße 119.

Monatsdienst-Antrag.

* Es wird sogleich ein fleißiges, ebliches Mädchen für einige Stunden Beschäftigung des Tages gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein Kaufmädchen,

welches sogleich den Dienst antreten kann, wird gesucht. Näheres Karl-Friedrichstraße 4 im Laden.

Stelle-Antrag.

Ein zuverlässiger Braubursche, welcher zugleich Küfer ist, wird als erster Kellnerbursche gegen guten Lohn gesucht durch das Bureau für Arbeits-Nachweis Karlsruhe, Jähringerstraße 98.

Beschäftigungs-Antrag.

Wegen Erkrankung einer Frau könnte eine geübte Person, um Küche und die häuslichen Arbeiten zu versehen, sogleich bei einer bürgerlichen Familie auf etwa einen Monat Ausbülfe leisten und wäre nicht immer der ganze Tag erforderlich. Näheres Waldstr. 34 unten.

Offene Lehrstelle.

Auf dem Bureau eines hiesigen Handlungshauses ist für einen anständigen jungen Mann eine Lehrstelle frei. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungsgesuche.

* Ein Frauenzimmer sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Zu erfragen Marienstraße 37 im 4. Stock.

Monatsdienst-Gesuch.

* Eine Person sucht noch einige Monatsdienste. Zu erfragen Langestr. 161, Seitenbau.

Verkaufsanzeigen.

* Wegen Bezug sind folgende Gegenstände

billig zu verkaufen: 1 Bettkanapee, Seegrasmatrasen mit Bolker, Federbetten, gebrauchte Bettladen mit Koff, Dienstabte: bettladen, Strohsäcke, 1 Weinfass, 1 guter bereits noch neuer transportabler Kochherd: Luisenstraße (Bleichstraße) 2 parterre.

* Adlerstraße 4 im 2. Stock sind 1 Kommode, 1 Auszugstisch für 18 Personen, 1 Kleiderschrank für Dienstkoten, 1 schöner Christbaumgarten, 2 Fahnen mit Stangen, Waffen, verschiedene Nebgeweihe, 1 Herremegenmantel und einige Dugend Flaschen wegen Bezug billig zu verkaufen.

* Ein schönes Aquarium ist billig zu verkaufen: Langestraße 197.

* Ein Hauteuil mit Nachstuhl, ein Kinder-nachstuhlchen, gepolstert, ein schönes Kinderbettlädchen, ebenso ein eisernes Bettlädchen sind um billigen Preis zu verkaufen: Bahnhofstraße 23.

3.1. Mehrere Stück Betten, sowie noch einige Möbel, welche sich zum Vermieten eignen, sind zu verkaufen; darunter ein Schreibtisch, ein Nachtsch, ein Waschtisch, ein einthüriger Schrank u. s. w. Zu erfragen Kreuzstraße 9 im dritten Stock.

Handkarren zu verkaufen.

* Einen ganz neuen Handkarren mit Deckel, für einen Bäder geeignet, hat zu verkaufen

H. Wondon, Bierbrauer.

NB. Ebenfalls ist ein 1/2 Morgen schönes Dehmdgras billig zu verkaufen.

Quitten

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt bei

2.1. Th. Compter, Hofconditor.

3.1. Decimalwaage

von circa 5 Zentner Tragkraft, gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. Schriftliche Offerten unter Chiffre G. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Unterrichts-Anzeige.

Diejenigen Herren und Damen, welche noch an dem Tanzunterricht Theil nehmen wollen, mögen sich gefälligst nächsten Sonntag wegen dem Ordnen der Stunden melden, da der Unterricht nächste Woche beginnt.

Mathilde U. S., Hofballmeister's Wittwe und Sohn, Amalienstraße 28.

Unterrichts-Anerbieten.

* 2.1. Ein Primaner des Realgymnasiums mit guten Zeugnissen bietet sich an, Schülern aus niederen Klassen Unterricht zu ertheilen. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Joh. Wadewet,

Hof-Instrumentenmachers Wittwe, empfiehlt in reicher Auswahl: Zithern, Gitarren, Notenpulte, Stimmgabeln und Stimm-A zum Wasen, Mund- und Ziehharmonikas und alle zu den Instrumenten nöthigen Bestandtheile.

Frl. v. Seldeneck'sches Flaschenbier,
vorzügliches Stoff, empfiehlt

U. Monninger, 7 Herrenstraße 7.
Bei Abnahme von größeren Partien wird
es frei in's Haus geliefert *2.1.

Volkschulbücher:

Lesebuch I. Theil,
II "

Fibeln,

Rechenbüchlein von Fuchs, Holder-
mann, Gruber,

Sefangbücher u

bei **Chr. Bischoff,**

3.1. Zähringerstraße 58.

Mein Lager

**technischer Gummi- und
Guttapercha-Waaren,**

als:

Schläuche, Schnüre, Ringe,
Verdichtungsplatten in jeder Dicke,
mit und ohne Einlagen,
sowie sämtliches anderes Material zu
Fabrikzwecken empfiehlt

August Fudickar,

Gummivaaren-Depot,

3.1. Spitalstraße 26.

3.1. Große Auswahl

fertiger Hüte

für junge Mädchen, sehr hübsch und so-
ld, schon von 4 1/2 fl. an, empfiehlt das
Modemagazin

von

Geschw. Storz,

Karl-Friedrichstraße 6.

Drahtstiften,

in verschiedenen Sorten empfehle ich zu
billigen Preisen.

F. Grohmüller,

15 Schwannstraße 15.

Sauerkraut

empfehle billigt **U. Monninger,**
*2.1. 7 Herrenstraße 7.

* Neues Sauerkraut, Rothkraut, Blumen-
kohl, Essig- u. Salzgurken, Preiselbeere, Kir-
schen, Zwetschgen, Eier, Butter, Milch und
Rahm sind stets zu haben bei **Vender, Re-**
staurateur, Zitel 19.

Café Nottermann,

Schloßplatz,

empfehle vorzügliches

Pfungstädter Exportbier,

ferwie

neuen süßen

Crubenwein.

Aufforderung.

* Den Dienstmann Nr. 28, welcher vor
10 Tagen zwei Weinfässer bei mir kaufte, er-
suche ich, mir innerhalb zwei Tagen entweder
den Betrag dafür einzuhändigen oder die Fä-
ser zurückzugeben, andernfalls ich denselben ge-
richtlich belangen werde.

Gottf. Fuller, zum Schweizerhaus.

Anzeige.

* Frische Leber- und Griebenwürste
empfehle heute Abend

Fr. Benzinger Wittwe

zum Wiener Hof.

Gasthaus zum Lamm.

* Heute Samstag Abends frische Leber-
und Griebenwürste, Morgens Kess-
fleisch empfiehlt

W. Fundis.

Gasthaus zu den 3 Lilien.

* Heute früh 10 Uhr Kessfleisch mit
Sauerkraut, Abends frische Leber- und
Griebenwürste und Wurstsuppe em-
pfehle

K. Kaiser.

Neuer süßer Traubenwein,

per Liter 24 kr., im Gasthaus zur Blume,
Zitel 22.

Süßer Wein

ist soeben angekommen bei **Karl Heinz,** zum
Rheinischen Hof, Adlerstraße 9.

Neuen süßen Wein,

per Liter 24 kr., empfiehlt

* **Georg Schmitt,** zur goldenen Krone.

Anzeige.

* Heute früh Kessfleisch, Mittags frische
hausgemachte Leber- und Griebenwürste, sowie
reinen Oberländer Wein und einen feinen Stoff
Freiberger v. Seldeneck'sches Bier, wozu
einladet **W. Grimm,** Kronenstraße 3.

Café Markstahler.

Heute Samstag Abends 1/8 Uhr

Harmoniemusik,

ausgeführt von Mitgliedern der Kapelle
des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments
Nr. 109.

Eintritt frei.

Mühlburg.

Neuer Clevner ist angekommen. Sonn-
tag den 4. d. M. Hahnen- und verschiedene
andere Braten nebst Bratwürsten mit Sauer-
kraut, wozu ergebenst einladet

Restaurateur Ruf.

Durlach.

Neuen süßen Clevner empfiehlt
Rast, zur Sonne.

Bei Weinhändler **H. Stein-**
meh in Durlach ist 1874er
süßer Clevnerwein zu haben.

Amalienbad. Durlach.

* Neuer süßer Clevner Wein wird von
heute an verzapft, wozu ergebenst einladet
R. Weiß.



Badanstalt

Mühlburg.

So lange das Wet-
ter noch schön ist, bleibt
dieselbe geöffnet.

2.1. **J. Gimbel.**

Stephanienbad in Beiertheim.

Meine Bad-Anstalt bleibt noch bis zum
Sonntag geöffnet und kann am Sonntag wäh-
rend des ganzen Tages gebadet werden.

Die Abonnement-Billete dieses Jahres sind
bis dahin noch gültig.

E. Seiller Wittwe.



Todesanzeige.

Allen Freunden und Bekannten
die traurige Nachricht, daß es
Gott dem Allmächtigen gefallen
hat, unsern lieben Bruder und Schwager
Friedrich Seippel, Metzgermeister
in Schwerte (Westphalen), im Alter von
33 Jahren schnell und unerwartet in
ein besseres Jenseits abzurufen.

Wir bitten um stille Theilnahme.

Karlsruhe, den 2. Oktober 1874.

Friedrich Pfeiffer, Monteur.
Friederike Pfeiffer, geb. Seippel.

Todesanzeige.

* Freunden und Bekannten widme ich die
traurige Nachricht, daß meine liebe Mutter
Barbara Lautenschläger heute Morgen
11 Uhr nach längerem Leiden sanft verschieden ist.
Um stille Theilnahme bittet die trauernde
Tochter:

Käthchen Lautenschläger.

Philharmonischer-Verein.

3.1. Die diesjährige ordentliche
Generalversammlung findet Freitag
den 9. Oktober d. J., Abends 7,
im kleinen Museumsaal (Probe-
lokal) statt.

Der Vorstand.

Liederhalle.

Heute Abend acht Uhr
pünktlich gesellige Zu-
sammenkunft
im Musiksaal der Eintracht
und Uebergabe des neuen
Vereinslokales.

Unsere verehrlichen ausübenden u.
nichtausübenden Mitglieder sind san-
gesfreundlichst hierzu eingeladen.

Der Vorstand.

Heute Abend Zusammenkunft in
den 4 Jahreszeiten.



Die 3.

Anzeige.

* Bei der heute um 11 Uhr stattfindenden Eröffnungsfeier in der Aula des Gymnasiums werden uns die Eltern unserer Schüler und sonstige Freunde der Anstalt willkommen sein.
Das Lehrer-Collegium



bei Genfried.

Büchlichem und zahlreichem Erscheinen, sowie erfolgreicher Thätigkeit sieht entgegen
s' leere Geldsäcke.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 4. Oktober. 19. Vorstellung außer Abonnement. Gastdarstellung des Fräul. Aglaja Drgeni. **Romeo und Julie.** Große Oper mit Ballet in 5 Akten, nebst einem Vorspiel, von J. Barbier und M. Carré. Deutsch von Theodor Gafmann. Musik von Ch. Gounod. Julie: Fräul. Aglaja Drgeni. Anfang halb 7 Uhr.

Montag den 5. Oktober. 3. Quartal. **103. Abonnements-Vorstellung. Maria und Magdalena.** Schauspiel in 4 Akten von P. Lindau.



Schützengesellschaft.

22. Unsere verehrlichen hiesigen und auswärtigen Mitglieder benachrichtigen wir, daß bis Sonntag den 4. Oktober die Ehrengabe Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs, unseres allergnädigsten Protektors, herausgeschossen wird.
Der Verwaltungsrath.

Dem Kriegerverein Karlsruhe

sprechen wird für den herrlichen Empfang, sowie unserm Herrn Führer und unserm Herrn Gastgeber Heimberger zum König von Preußen für seine gute und aufmerksame Bewirthung unsern herzlichsten Dank aus.

Der Vorstand des Kriegervereins für Durlachheim:
Mummel.

1857er

Klingelberger Muslese

à 48 Kreuzer die Flasche.

Paul Meyer,

2a Erbprinzenstraße 2a.

Bestellungen auf das Illustrierte Unterhaltungsblatt

werden für das begonnene Quartal noch angenommen. Preis monatlich 7 Kr. mit Trägerlohn. Nr. 40 beginnt mit einer äußerst spannenden Kriminalerzählung: „Ein Verfolgter“ von Fr. Friedrich.

Unsere seitberigen verehrl. Abonnenten erhalten das Blatt zugesendet und wird Nichtabbestellung als Wunsch um Fortbezug desselben angesehen.

2.1. Die Expedition, Herrenstraße 30.

Louis Döring in Karlsruhe,

Ecke der Ritter- und Langenstrasse,

empfiehlt seine **Anstalt für kleine Druckarbeiten** zur raschen und billigen Herstellung von

Tanzkarten, Einladungs- und Eintritts-Karten.

2.1.

Bad-Anstalt.

Meine Bad-Anstalt bleibt noch täglich, so lange es die Witterung erlaubt, geöffnet.

H. Hemberle.

2.2.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

Standesbuchs-Auszüge.

- Geburten:**
- 28. Sept. Anna Helene, Vater Moriz Hemberger, Volkzeitener.
 - 1. Okt. Anna Marie, Vater Johann Meiß, Schauspieler.
 - 1. " Karl Ad., Vater Christoph Kieß, Bäcker.
 - 1. " Anna, Vater Johann Volk, Wagenwärter.
 - 1. " Ein Mädchen (totgeboren), Vater Peter Beer, Modellschreiner.
 - 1. " Karoline Friederike Emma, Vater Bernhard Gleichner, Lakai.
 - 1. " Elise Wilhelmine, Vater Louis Schade, Kaufmann.
 - 2. " Jakob, Vater Wolf Neussinger, Metzger.
- Todesfälle:**
- 1. Okt. Hermann, alt 13 Tage, Vater Radmeister Kasper.
 - 1. " Georg, alt 4 Monate 16 Tage, Vater Blechner Huband.
 - 1. " Rosalie von Mollenber, alt 77 Jahre, Wittwe des Oberpostdirektors von Mollenber.
 - 2. " Barbara Lautenschläger, Büglerin, ledig, alt 77 Jahre.

Fremde

- übernachteten hier vom 1. auf den 2. Oktober.
- Bayerischer Hof.** Hofe, Postkammer v. Weimar. Möhle, Steinhauermesser v. Großvillar. Kiefer, Kfm. v. Worms.
- Englischer Hof.** Murb, Kaufm. v. Mannheim. Kurz, Kfm. v. Blankenhorn. Roth, Kfm. v. Constantinopol. Günter, Bart. v. Freiburg. Daserich, Bart. v. Philadelphia. Merzbad, Kfm. v. Lahr. Baumann m. Frau v. Marimillankau. Schäfer, Kfm. v. Leipzig. Horn, Kfm. v. Göln. Lona, Kfm. v. Hamburg. Kraus m. Frau v. Wien.
- Erbprinzen.** Forkart, Rent. v. Basel. Wasmuth, Kfm. v. Frankfurt. Graf Leinigen m. Nichte v. Bittighelm. Schreff m. Sohn v. Chaur de fondé. Hofmann, Priv. v. Freiburg. Ganzmüller, Fabrikant von München.
- Geistl.** Dischelin, Kfm. von Baldehut. Lachmann, Kfm. v. Mienau. Vater, Priv. v. Ulten. Bumüller, Kfm. v. Offenburg. Schindler, Kfm. v. Bremen.
- Goldenes Schiff.** Rosenthal, Kfm. v. Freiburg. Kaufmann, Kfm. v. Cos. Weis, Kfm. v. Freiburg.
- Grüner Hof.** Ernst m. Fam. von Schwabach. Königswarter m. Frau v. Frankfurt. Weinheimer, Kfm. von Stuttgart. Brent, Fabr. von Pforzheim. Deltus, Kfm. v. Remscheid. Schurmann, Kfm. v. Muggensturm. Steub, Kfm. v. Lanan. Dewalt, Kfm. v. Bern. Magenreuth v. Badenheim. Frau Magenreuth m. Fam. v. Bellerthal. Bach, Kfm. v. Paris. Kalitichus v. Bonn.
- Hotel Grosse.** Ruch m. Frau v. Wiesbaden. Schwarz, Kfm. v. Heilbronn. Hr. Kubler, Kaufm. v. Frankfurt. Humel, Kfm. v. Bülch. Blankenhorn, Kfm. v. Mühlheim. Walte, Kfm. v. Bremen. Hoffauer, Kfm. v. München. Hesse, Kfm. v. Hamburg. Franz, Kfm. v. Göln. Birment, Kfm. v. Frankfurt. Müller, Lez. Höfster v. Gernsbach. Raib, Kfm. v. Hanau. Walter, Kfm. v. Ehrenbreitstein. Eisel, Kfm. v. Hamburg. Sinn, Kfm. von Frankfurt. Lailling, Kfm. v. Grefeld. Burg, Kfm. von Stuttgart. Linder, Kfm. v. Frankfurt. Wihart, Kfm. v. Hamburg. Catarrety, Maschinemeister v. Breslau. Langstadt, Kfm. v. Dülken. Grohn, Kfm. v. Aachen. Panharius, Kfm. v. Chemnitz. Pähler, Kfm. v. Leipzig.
- Hotel Stroffeln.** Lynta, Kaufm. von Freiburg. Mühlberger, Fabr. v. Erbach. Leyne, Fabr. v. Gassel. Bauer, Cand. jur. v. Merzheim. Walzenbach, Cand. jur. v. Dörsensberg. Lichtenfels u. Schober, Kst. von Pforzheim. Zentler, Kfm. v. Berlin. Deutschnotmann v. Mannheim. Raben m. Frau v. Lindau. Hecht, Gasmeral Cand. v. Ueberlingen. Kaiser, Part. v. Stans. Hally, Kfm. v. Hettelberg. Jänens m. Frau a. Engelland. Weiser, Bürgermeister v. St. Georgen. Popp, Kfm. v. Bruchsal. Langer, Fabr. v. Lörach.
- Prinz Max.** Veichmann, Kfm. v. Freiburg. Kum, Kaufm. m. Frau v. Bühl. Garson, Rent. v. Lindau. Kaufelin, Kfm. v. Gansstadt. Schuler, Stud. v. Saarlouis. Pfeiffer, Kfm. v. Kaiserlautern. Farster, Kfm. v. München. Schenker u. Sauer, Kaufm. v. Herrenberg. Hafner, Kfm. m. Fam. v. Kirchen. Seidemann, Jug. v. Freiburg. Deltus, Kfm. v. Remscheid.
- Reichs-Adler.** Schweinswirth, Kfm. v. Dagersheim. Müller, Kfm. v. Freiburg. Heintzel, Kfm. v. Einheim.
- Nothes Haus.** Stern, Kfm. m. Sohn v. Heidelberg. Vicella, Kfm. v. Freiburg. Niewerth, Stud. v. Berningerode. Gehringer, Baumeister von Straßburg. Kreyer, Lehrer v. Böffingen. Bühler, Lehrer v. Bachheim. Herrlinger, Rent. v. Dürkheim. Würzburger, Kfm. v. Mannheim.